

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres ZfP in Bad Schussenried,
 liebe Kunstinteressierte und sozialpsychiatrisch engagierte Kolleginnen und Kollegen,

das Team des *Württembergischen Psychatriemuseums* freut sich sehr, im Rahmen unserer fünften Wechselausstellung in 2014 eine besonders beachtenswerte und interessante Initiative anzukündigen. In den Räumlichkeiten der *akademie südwest*, Neues Kloster Bad Schussenried, eröffnen wir im Rahmen einer kleinen Vernissage am

Mittwoch, 10. Dezember 2014, 15.00 Uhr,

eine Kunstausstellung. Gezeigt werden Bilder eines gemeinsam vom Heimbereich / Geschäftsbereich Wohnen des *ZfP Südwürttemberg* in Ravensburg (Dr. Michael Konrad) zusammen mit dem *Kunstmuseum Ravensburg* (Dr. Nicole Fritz) initiierten Wettbewerbs, an dem gleichermaßen Psychatrieerfahrene wie Schülerinnen und Schüler aus Ravensburg teilgenommen haben. Die Ergebnisse dieses im Sinne der sozialpsychiatrischen Debatte inklusiven Malwettbewerbs werden nun in den Räumen unserer Akademie, im 1. OG des Neuen Klosters Schussenried, anonymisiert gezeigt.

Hiermit möchten wir nicht allein diese zum Teil sogar sehr beeindruckenden Bilder dem Publikum - nach der Ausstellung in Ravensburg - an einem weiteren Standort unseres *Zentrums für Psychiatrie* zugänglich machen, sondern auch die Wirkungskraft eines solchen Projekts verdeutlichen: Erstmals ist es den Initiatoren gelungen, in ungezwungener Form Menschen unserer Region mit und ohne chronische psychische Erkrankung für gemeinsames künstlerisches Schaffen zu begeistern. Bei den psychiatrieerfahrenen Teilnehmerinnen und Teilnehmern handelt es sich um Personen, deren Erkrankungsbeginn viele Jahre oder gar Jahrzehnte zurückliegt und die Hilfen im betreuten Wohnen oder der WfbM erhalten.



Aus dem Kunstwettbewerb ist - ein zweiter und nachhaltiger Aspekt - eine Gruppe mit stabilem Kern erwachsen, die gemeinsam die Ausstellungen im Kunstmuseum besucht, andere Museen aufsucht, weitere Projekte durchführt. Unter anderem werden sich Mitglieder dieser informellen und offenen Gruppe demnächst als inklusive Kunstgruppe mit eigenem Atelier in der *Schule für Gestaltung* bilden.

Die ausgestellten Bilder sind nicht allein ein Ausdruck von Kreativität, sondern zeigen zwischen den Zeilen auch, dass eine Unterscheidung zwischen der bildnerischen Gestaltung von Menschen mit und ohne psychische Erkrankung nicht möglich ist.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, Sie bei der Vernissage, oder einem der nachfolgenden Tage und Wochen während dieser Ausstellung in unseren Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

Mit freundlichen Grüßen,
 für das gesamte Team des *Württembergischen Psychatriemuseums*, sowie der gastgebenden *akademie südwest*,
 Thomas Müller.

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Müller, M.A.
Leiter der Abteilung "Bildung und Wissen"
ZfP Südwürttemberg
Weingartshofer Strasse 2
88214 Ravensburg-Weissenau
Tel.: 0751-7601-2217 (Skr.: -2256/ -2519)
eMail: th.mueller@zfp-zentrum.de
<http://www.zfp-zentrum.de>

Gesellschaft:
ZfP Südwürttemberg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Pfarrer-Leube-Straße 29
88427 Bad Schussenried
Geschäftsführung: Dr. Dieter Grupp

Koordinator „Historische Forschung“ der
Zentren für Psychiatrie in Baden-Württemberg

Leiter des Forschungsbereichs Geschichte in der Medizin
<http://www.forschung-bw.de/history.html>

Württembergisches Psychiatriemuseum
<http://www.wuerttembergisches-psihiatriemuseum.de/>